

Beirat ÖJD

Der Beirat nimmt die Fachaufsicht der „Koordinatorin für die Workcamps der ökumenischen Jugenddienste“ wahr.

Dieser Beirat besteht aus:

- Dem/der Landespfarrer/in für Jugendarbeit und Arbeit mit Kindern,
- der/dem Bildungsreferentin/en des Helmut-Gollwitzer-Hauses,
- einer/m ehemaligen Teamer/in bzw. dem ÖJD besonders verbundenen Person,
- dem/der Geschäftsführer/in des Verbund e.V., sowie
- dem/der Verwaltungsleiter/in des AKD oder Direktor/in des AKD
- einer/m Vertreter/in der aej
- einer/m Vertreter/in des Fördervereins

und der/dem Koordinator/in, als beratendes Mitglied.

Der Beirat ist beschlussfähig, wenn mindestens vier Mitglieder anwesend sind.

Der Beirat tagt 2 x im Jahr. Die Sitzung kann präsentisch oder per Zoom stattfinden.

Die Tagesordnung wird durch die Koordinatorin vorgeschlagen und als Einladung durch den/die Landespfarrer/in verschickt.

Der Beirat nimmt den Bericht über die Planung und Auswertung der Arbeit des ÖJD entgegen. Er berät und unterstützt die Koordinatorin bei der Planung ihrer Arbeit.

Er beschließt den Haushaltsplan.

Er entscheidet, unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Leitung des AKD und des Vorstands, des Verbund e.V. über die inhaltliche Gestaltung des Projekts. Er erarbeitet Rahmenbedingungen, z.B. durch eine Stellenbeschreibung. Konzeptionelle Veränderungen werden von der Koordinatorin mit ihm abgestimmt. Er führt bei Bedarf Personalgespräche.

Über die Beratungen wird ein Protokoll geführt. Es wird den Mitgliedern des Beirates, dem Direktor des AKD, dem Vorstand des Verbund e.V. und wie alle Protokolle die Arbeit des Verbund e.V. betreffend, an Frau OKRin Bammel weitergeleitet.